

**Ankündigung eines öffentlichen Wettbewerbs**

Die Autonome Provinz Bozen sucht über einen öffentlichen Wettbewerb zur unbefristeten Einstellung

**2 Übersetzungsinspektorinnen /
Übersetzungsinspektoren****(VIII. Funktionsebene)****in Vollzeitstelle**

für das Amt für Sprachangelegenheiten des Generalsekretariats, mit Dienstsitz in Bozen, und für das Landesinstitut für Statistik (ASTAT) mit Dienstsitz in Bozen.

Die Zuweisung der einzelnen Dienstsitze an die jeweiligen Gewinnerinnen bzw. Gewinner liegt im Ermessen der Verwaltung.

Die Wettbewerbsausschreibung umfasst die vorliegende Ankündigung und die Rahmenschreibung, die im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol vom 05.07.2023, Nr. 27, veröffentlicht wurde (<https://bollettino.regione.taa.it/pdf/IV/2023/27/BO/BO27230428739.pdf>).

Zugangsvoraussetzungen

Die Zulassung zum Auswahlverfahren erfolgt in der Regel vorbehaltlich der Überprüfung der Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen, die die Landesverwaltung erst nach der schriftlichen Prüfung vornimmt und auf die Bewerber beschränkt, die diese bestanden haben. Sind die Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllt, so schließt die Landesverwaltung die Bewerber, die diese Bedingungen nicht erfüllen, vom Wettbewerb aus.

- Abschluss eines mindestens vierjährigen Hochschulstudiums in den Fachbereichen:
 - Sprach- und Literaturwissenschaft;
 - Sprachmediation
 - Übersetzen;
 - Dolmetschen;

Als gültige Zugangstitel gelten auch andere gleichrangige Hochschuldiplome desselben Studienbereichs, Faches oder derselben Spezialisierung. Zu diesem Zwecke wird hauptsächlich auf die auf Staatsebene

Avviso di concorso pubblico

La Provincia autonoma di Bolzano cerca mediante concorso pubblico per l'assunzione a tempo indeterminato

**2 ispettrici traduttrici /
ispettori traduttori****(VIII qualifica funzionale)****posti a tempo pieno**

per l'Ufficio Questioni linguistiche della Segreteria generale con sede di servizio a Bolzano e per l'Istituto provinciale di statistica (ASTAT) con sede di servizio a Bolzano.

L'Amministrazione si riserva la facoltà di assegnare a propria discrezione le sedi di servizio ai singoli vincitori/alle singole vincitrici.

Il bando di concorso comprende il presente avviso nonché il bando di concorso quadro pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige del 5 luglio 2023, n. 27 (<https://bollettino.regione.taa.it/pdf/IV/2023/27/BO/BO27230428739.pdf>).

Requisiti di accesso

Le candidate e i candidati iscritti saranno di regola ammessi a sostenere il concorso con riserva di accertamento del possesso dei requisiti di ammissione richiesti e dichiarati in domanda, adempimento che l'Amministrazione provinciale espleta solo dopo lo svolgimento della prova scritta, limitatamente ai candidati che l'avranno superata. In caso di carenza dei requisiti di ammissione l'Amministrazione provinciale dispone l'esclusione dal concorso dei concorrenti senza i requisiti prescritti.

- Assolvimento di studi universitari almeno quadriennali nelle discipline:
 - Lingue e letterature straniere
 - Mediazione linguistica
 - Traduzione
 - Interpretazione

Vengono presi in considerazione anche gli altri diplomi universitari di pari livello esistenti nello stesso ambito di studi, materia o specializzazione. A tali fini si fa riferimento principalmente alle classi di laurea stabilite a



festgelegten Laureatsklassen Bezug genommen, die gegenwärtig im interministeriellen Dekret vom 9. Juli 2009 vorgesehen sind (<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>).

Die antragstellenden Organisationseinheiten haben die Beschränkungen der Zugangsvoraussetzungen, die gemäß den Bestimmungen des Bereichsvertrages vom 8. März 2006 (Art. 8) erfolgt, begründet (Prot. Nr. 752855 vom 22.09.2023 und Prot. Nr. 747722 vom 25.09.2023).

- Zweisprachigkeitsnachweis C1 (ehem. Niveau A) und Ladinischprüfung C1 (für Ladiner).

Die Zweisprachigkeitsprüfung weist die Kenntnis der deutschen und der italienischen Sprache gleichzeitig nach. Um in der öffentlichen Verwaltung in Südtirol arbeiten zu können, ist es notwendig, im Besitz des **Zweisprachigkeitsnachweises** zu sein. Die vier Sprachniveaus der Zweisprachigkeitsprüfung sind: C1 (ehem. Niveau A), B2 (ehem. Niveau B), B1 (ehem. Niveau C), A2 (ehem. Niveau D). Sie entsprechen den erforderlichen Kenntnissen, die je nach Studientitel für die verschiedenen Berufsbilder der öffentlichen Verwaltung vorgeschrieben sind (<http://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/zweisprachigkeit/default.asp>).

Am Wettbewerb kann sich auch beteiligen, wer ein Hochschulstudium 1. Grades in den oben genannten Fachbereichen abgeschlossen hat. In diesem Fall erfolgt die Einstufung unter Zuerkennung einer Gehaltsklasse in die siebte Funktionsebene ter (Art. 72 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12. Februar 2008).

Für die horizontale und vertikale Mobilität siehe unter [Rahmenausschreibung](#).

Bewerberinnen und Bewerbern mit einem im Ausland erworbenen akademischen Studientitel wird geraten, sich mit der Abteilung 40 „Bildungsförderung“ (für den Bereich zuständig: Cristina Pellini – Tel. 0471 413307 cristina.pellini@provinz.bz.it) in Verbindung zu setzen, um Informationen über das entsprechende Anerkennungsverfahren einzuholen. Es ist ratsam, dies sobald wie möglich zu tun, da die Anerkennung der ausländischen Studientitel in Italien für die Aufnahme in den öffentlichen Dienst erforderlich ist. Der Antrag auf Anerkennung ist auf jeden Fall bei der für die Anerkennung oder Gleichstellung

livello statale e che attualmente sono contemplate dal Decreto Interministeriale 9 luglio 2009 (<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>).

Le unità organizzative richiedenti hanno motivato la limitazione dei requisiti d'accesso, in conformità alle previsioni del contratto collettivo di comparto dell'8 marzo 2006 (art. 8) -prot.nr. 752855 del 22.09.2023 e prot. nr. 747722 del 25.09.2023.

- attestato di bilinguismo C1 (ex livello A) ed esame di ladino C1 (per ladini).

L'esame di bilinguismo accerta contemporaneamente la conoscenza delle lingue italiana e tedesca. Esistono quattro livelli: C1 (ex liv. A), B2 (ex liv. B), B1 (ex liv. C) e A2 (ex liv. D) che corrispondono alle conoscenze richieste in base al titolo di studio richiesto per le varie funzioni del pubblico impiego. L'**attestato di bilinguismo**, infatti, è un requisito imprescindibile per lavorare nella Pubblica Amministrazione in Alto Adige (<https://esami-bilinguismo.provincia.bz.it/it/home>).

È ammesso al concorso anche chi è in possesso della laurea di primo livello nelle precitate discipline. In tal caso al momento dell'assunzione è attribuita una classe nella VII qualifica funzionale ter (articolo 72 del contratto collettivo intercompartimentale del 12 febbraio 2008).

Per la mobilità orizzontale e verticale si veda il [bando di concorso quadro](#).

Nel caso in cui la candidata o il candidato sia in possesso di un titolo accademico non rilasciato in Italia, la stessa o lo stesso è invitata/o a prendere contatti con la Ripartizione provinciale 40 "Diritto allo studio" (referente di settore: Cristina Pellini – tel. 0471 413307 cristina.pellini@provincia.bz.it) al fine di valutare la procedura di riconoscimento più idonea. Si suggerisce di farlo al più presto: si ricorda infatti che per l'assunzione nella pubblica amministrazione i titoli esteri devono essere riconosciuti in Italia con apposite procedure. In ogni caso la domanda di riconoscimento deve essere inoltrata all'ente preposto al riconoscimento o



zuständigen Körperschaft oder Dienststelle (Universität, Ministerium usw.) vor Ablauf der Frist für die Einreichung des Antrags auf Zulassung für den Wettbewerb zu stellen. Andernfalls ist es in der Regel nicht möglich, zum Verfahren zugelassen zu werden. Die Bewerberinnen und Bewerber werden mit Vorbehalt zugelassen. Dieser wird erst bei Erhalt der Anerkennung aufgelöst, die spätestens innerhalb von 10 Monaten ab Genehmigung der Bewertungsranordnung vorgelegt werden muss. (<https://berufsberatung-studieninfo.provinz.bz.it/de/erkennung-studentitel>).

Vorbehalt der Stellen

Für die Stellen besteht kein Sprachgruppenvorbehalt.

Achtung: die Kenntnis der Sprache der Gruppe, der man angehört (in Bezug auf die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit), sowie der anderen Landessprache, ist Teil der Bewertung der Probezeit (Rundschreiben der Generaldirektion Nr. 11 vom 06.07.2011). In Anwendung von Art. 2, Abs. 5, Buchstabe b) des Dekretes des Landeshauptmannes Nr. 22 vom 02.09.2013 verwehrt die negative Bewertung der Probezeit – auch wegen eines einzelnen Aspektes, wie der Sprache – eine weitere Aufnahme in den Landesdienst oder bei vom Land abhängigen Körperschaften. Aus diesem Grund sind die Kandidatinnen und Kandidaten eingeladen, dies zur Kenntnis zu nehmen, da eine angemessene Sprachkenntnis gewissenhaft geprüft wird.

Der Wettbewerb ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung ausgeschrieben (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien).

Im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 sowie von Art. 678 Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 ist eine Stelle Freiwilligen der Streitkräfte vorbehalten. Gibt es keine geeignete Person, die dieser Kategorie angehört, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestufenen Person zugewiesen.

Die gegenständliche Ausschreibung erfolgt unter Berücksichtigung der Chancengleichheit von Männern und Frauen bei der Aufnahme in den Dienst und bei der Behandlung am Arbeitsplatz gemäß ges. ver. Dekret vom 11. April 2006, Nr. 198 "Kodex der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern, in der Fassung von Art. 6 des Gesetzes vom 29. November 2005, Nr. 246".

equiparazione (università, ministero, ecc.) entro la data di scadenza per la presentazione della domanda di concorso. In mancanza, di regola non si può venire ammessi alla procedura. L'ammissione è con riserva che si potrà sciogliere favorevolmente solo al momento dell'avvenuto riconoscimento al massimo entro 10 mesi dalla data di approvazione della graduatoria di merito (<https://orientamento-infouni.provincia.bz.it/it/riconoscimenti-titoli-di-studio>).

Riserva dei posti

I posti non sono riservati ad alcun gruppo linguistico.

Attenzione: la conoscenza della lingua del gruppo di appartenenza (in relazione alla dichiarazione di appartenenza a gruppo linguistico), nonché dell'altra lingua provinciale, è parte della valutazione del periodo di prova (circolare Direzione Generale n.11 del 06.07.2011). Ai sensi dell'art. 2, comma 5, lettera b) del Decreto del Presidente della Provincia n. 22 del 02.09.2013 una valutazione negativa del periodo di prova – anche su un aspetto singolo, come la lingua – preclude una successiva assunzione presso la Provincia o gli enti da essa dipendenti. Pertanto si invitano i candidati a prendere nota di questo, poiché l'adeguata conoscenza delle lingue verrà verificata puntualmente.

Il concorso è bandito nel rispetto delle riserve di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 e successive modifiche (Norme per il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette).

Ai sensi dell'articolo 1014, commi 3 e 4, e dell'articolo 678, comma 9 del decreto legislativo n. 66/2010, è prevista la riserva di un posto per i volontari delle FF.AA. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all'anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.

Il presente bando è emanato nel rispetto delle pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro e il trattamento al lavoro, ai sensi del D.Lgs. 11 aprile 2006, n. 198 "Codice delle pari opportunità tra uomo e donna, a norma dell'art. 6 della L. 28 novembre 2005, n. 246".



Gemäß D.P.R. Nr. 487 vom 9. Mai 1994, ist festzuhalten, dass am 31. Dezember des vorigen Jahres der Prozentsatz der Beschäftigten im Berufsbild der ausgeschriebenen Stellen, die den im Gesetz Nr. 68 vom 12. März 1999 genannten Kategorien angehören, 0% (Menschen mit Beeinträchtigung) und 0% (Art. 18 des Gesetzes Nr. 68/1999) beträgt, und dass am selben Datum im selben Berufsbild der Anteil der Frauen 76% und der Anteil der Männer 24% beträgt.

Aufnahme von Geeigneten

Innerhalb der Frist von 2 Jahren ab Veröffentlichung der Rangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden. Dabei sind die Wettbewerbsrangordnung und im Falle des allgemeinen Stellenplans die Rechtsvorschriften über den sprachlichen Proporz zu beachten.

Antragstellung

Die Einreichung des Antrages wird **bis 12.00 Uhr des 15.02.2024 ausschließlich online** über das eigens eingerichtete Portal der Autonomen Provinz Bozen unter dem Link <https://www.provinz.bz.it/verwaltung/personal/aufnahme-landesdienst/wettbewerbe/wettbewerbe-verwaltungspersonal.asp> mittels SPID oder alternativ mittels CIE (Elektronischer Personalausweis), oder Bürgerkarte, möglich sein. Maßgeblich ist die erfolgte Annahme des Antrags von Seiten des zitierten Informatikportals innerhalb der Frist.

Andere Arten der Übermittlung werden nicht berücksichtigt.

Pro Verfahren ist jeweils nur die Übermittlung eines einzigen Antrages zulässig. Um einen neuen Antrag einreichen zu können ist es demzufolge notwendig, die Annullierung des vorherigen Antrages beim Amt für Personalaufnahme zu beantragen. ACHTUNG: Die Verwaltung kann nicht garantieren, dass alle Anträge auf Annullierung bearbeitet werden können, die in den drei Arbeitstagen vor Ablauf der Frist für die Antragsvorlage eingehen

Im Falle einer Funktionsstörung der digitalen Plattform, falls diese von der Verwaltung festgestellt wurde und die Einreichung des Antrags oder der Anlagen verhindert, kann die Frist für die Einreichung des Antrags um den Zeitraum, der der Dauer der Störung entspricht, verlängert werden.

Ai sensi del Decreto del Presidente della Repubblica 9 maggio 1994, n. 487, alla data del 31 dicembre dell'anno scorso, la percentuale di dipendenti, inquadrati nel profilo professionale corrispondente ai posti banditi, appartenenti alle categorie di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 è pari al 0% (disabili) e al 0% (categorie protette art 18 della legge n. 68/1999) mentre la percentuale di donne, inquadrate nello stesso profilo professionale, è pari al 76%, quella degli uomini al 24%.

Assunzione di idonei

Entro due anni a decorrere dalla pubblicazione della graduatoria, in caso di necessità ed in presenza di ulteriori posti, possono essere assunti ulteriori idonei del concorso. L'assunzione dovrà essere effettuata nel rispetto della graduatoria di concorso e, in caso del ruolo generale, della normativa sulla proporzionale linguistica.

Presentazione della domanda

Sarà possibile inoltrare la propria domanda di ammissione **esclusivamente online** sul portale dedicato della Provincia Autonoma di Bolzano al link <https://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/impiego-provinciale/concorsi/concorsi-personale-amministrativo.asp>, a cui si accede tramite SPID o in alternativa con CIE (Carta di Identità Elettronica), o Carta Servizi **fino alle ore 12.00 del 15.02.2024**. Fa fede l'avvenuta accettazione della domanda da parte del citato portale informatico entro la scadenza.

Non sono prese in considerazione altre forme di trasmissione.

È consentito l'inoltro di una sola domanda per ogni procedura selettiva. Per presentare una nuova domanda è quindi necessario richiedere all'Ufficio assunzioni personale l'annullamento della domanda precedente. **ATTENZIONE:** L'Amministrazione non può garantire che tutte le richieste di annullamento inviate nei tre giorni lavorativi antecedenti il termine di scadenza previsto per l'invio della domanda di partecipazione siano elaborate entro detto termine.

In caso di malfunzionamento della piattaforma digitale che impedisca l'utilizzazione della stessa per la presentazione della domanda o degli allegati, se accertato dall'Amministrazione, il termine di scadenza per la presentazione della domanda può



Die nicht in Italien ansässigen Kandidatinnen/Kandidaten ohne italienische Staatsbürgerschaft, die den SPID nicht erhalten, können die Einrichtung eines zertifizierten Zugangs beantragen.

Der Antrag muss alle erforderlichen Erklärungen enthalten. Unvollständige Anträge werden nicht berücksichtigt.

Dem Antrag ist ein aktueller Lebenslauf, nicht älter als 6 Monate, beizulegen.

Achtung! Es ist notwendig, dass alle Kandidatinnen und Kandidaten (ausgenommen jene, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind) die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit bereits vor dem Ausfüllen des Online-Gesuches bei Gericht abgeholt haben.

Die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit muss bei der schriftlichen Prüfung oder der ersten Wettbewerbsprüfung eingereicht werden (**nicht älter als 6 Monate**, in Originalausfertigung und in verschlossenem Umschlag), vorausgesetzt, im Antrag wird ausdrücklich erklärt, dass die **Bescheinigung vor Ablauf der Frist für die Antragstellung ausgestellt** worden ist. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbs herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit nach dem Abgabetermin ausgestellt worden ist oder aus anderen Gründen ungültig ist, verfallen wegen fehlender Zugangsvoraussetzung die Wettbewerbseignung und das Recht auf Einstellung. Die Bescheinigung über die Sprachgruppenzugehörigkeit, welche nur als Kopie oder im PDF-Format übermittelt wird, wird nicht berücksichtigt und ist einer nicht abgegebenen Erklärung gleichgestellt.

Kandidatinnen/Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind

Die Kandidatinnen/Die Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind, haben das Recht, bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen bei Gericht abzugeben und die entsprechende Bescheinigung in original und in verschlossenem Umschlag am Tag der ersten Prüfung vorzulegen (Art. 5 bis der Rahmenausschreibung).

essere prorogato per un periodo corrispondente alla durata del malfunzionamento.

Le candidate/i candidati non residenti in Italia e senza cittadinanza italiana che non possono ottenere lo SPID, possono richiedere la creazione di un account certificato.

Nella domanda vanno rese tutte le dichiarazioni richieste. Non si tiene conto delle domande incomplete.

Alla domanda va allegato un curriculum vitae aggiornato, di data non anteriore a 6 mesi.

Attenzione! Tutte le candidate e tutti i candidati, (eccetto coloro non residenti in provincia di Bolzano) prima di compilare la domanda online, devono aver già ritirato il certificato di appartenenza al gruppo linguistico presso il Tribunale.

Il certificato di appartenenza al gruppo linguistico (di data **non anteriore a 6 mesi**, in originale e in busta chiusa) deve essere consegnato il giorno della prova scritta o alla prima prova, a condizione che nella domanda sia dichiarato che **il certificato è stato già emesso entro il termine di consegna delle domande**. In caso di vittoria del concorso, la presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta d'ufficio la decadenza dalla procedura e dall'assunzione, per carenza di un requisito di ammissione. Non si può prendere in considerazione e quindi si considera mancante il certificato di appartenenza al gruppo linguistico trasmesso in sola copia, o formato pdf.

Candidate/Candidati non residenti in provincia di Bolzano

Le candidate/l candidati non residenti in provincia di Bolzano hanno diritto di rendere la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici nei modi ordinari in Tribunale fino all'inizio della prima prova e di presentare la relativa certificazione in originale e in busta chiusa il giorno della prima prova (articolo 5 bis del bando di concorso quadro).



Prüfungskalender – Abwicklung der Prüfungen

Die genauen Uhrzeiten und die Orte, an denen die Wettbewerbsprüfungen stattfinden, werden auf der unten angeführten Internetseite veröffentlicht.

Gemäß Art. 21 Absatz 6 des Dekrets des Landeshauptmanns Nr. 22/2013 erfolgen die Einladungen zu den Wettbewerbsprüfungen, die Veröffentlichung der Prüfungsergebnisse, mögliche Verschiebungen oder andere, das Wettbewerbsverfahren betreffende Mitteilungen über nachstehende Internetseite: <http://www.provinz.bz.it/verwaltung/personal/aufnahme-landesdienst/wettbewerbe/wettbewerbe-infos-bewerber.asp>.

Die obgenannten Mitteilungen erfolgen ohne Angabe der einzelnen Namen, sondern unter Verwendung eines eindeutigen Codes, den das Portal jeder Bewerberin und jedem Bewerber für jeden eingereichten Antrag zuweist. Der Code wird in der Zusammenfassung des Zulassungsantrages im persönlichen Bereich „Meine Dienste“ in MyCivis unter folgendem Link angezeigt: <https://my.civis.bz.it/public/de/meine-dienste.htm>.

Mit diesem Code wird die einzelne Bewerberin / der einzelne Bewerber in den auf der oben genannten Website veröffentlichten Listen und Bekanntmachungen eindeutig identifiziert. Nur bei der Veröffentlichung der endgültigen Rangliste werden die Namen unverschlüsselt genannt.

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden nicht persönlich angeschrieben, und sollten daher die oben genannte Internetseite regelmäßig einsehen, um sich über den aktuellen Stand des Wettbewerbsverfahrens zu informieren.

Bei allen Prüfungen müssen die Kandidatinnen und Kandidaten einen gültigen Personalausweis mit sich führen.

Im Falle von Kandidatinnen oder Kandidaten mit diagnostizierten Lese-Rechtschreibstörungen, trifft die Prüfungskommission die erforderlichen Maßnahmen gemäß Dekret des Präsidiums des Ministerrats – Departement für öffentliche Verwaltung vom 9. November 2021. Zu diesem Zweck muss die betroffene Kandidatin / der betroffene Kandidat ausdrücklich den diesbezüglichen Antrag stellen (s. Formular „Antrag auf Zulassung“), in dem die erforderliche Maßnahme, das benötigte Hilfsmittel und/oder die zusätzlich benötigte Zeit angegeben sind. Der Antrag muss ausdrücklich durch eine Erklärung der rechtsmedizinischen Kommission der zuständigen Gesundheitsbehörde oder einer gleichwertigen öffentlichen Einrichtung dokumentiert werden. So kann der Kandidatin/dem Kandidaten

Diario e modalità di svolgimento degli esami

Luoghi e orari di svolgimento delle prove d'esame saranno pubblicati sul sito internet sotto indicato.

Ai sensi dell'art. 21 comma 6 del decreto del Presidente della Provincia n. 22/2013, gli inviti alle prove concorsuali, la pubblicazione dei relativi risultati, eventuali rinvii o comunicazioni inerenti questa procedura avvengono mediante pubblicazione sul sito internet: <http://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/impiego-provinciale/concorsi/concorsi-info-candidati.asp>.

Le comunicazioni di cui sopra avvengono senza indicare i singoli nominativi, bensì mediante un codice univoco assegnato dal portale informatico a ogni candidata e candidato per ogni domanda inviata. Il codice sarà visibile in ogni momento nel riepilogo della domanda di ammissione nella propria area personale “I miei servizi” di MyCivis al seguente link: <https://my.civis.bz.it/public/it/miei-servizi.htm>. Tale codice identifica univocamente la singola candidata o candidato nelle liste e comunicazioni pubblicate sul sito internet sopra indicato. Solo la pubblicazione della graduatoria finale riporta i nomi in chiaro.

Alle candidate e ai candidati non verranno inviate comunicazioni personali; questi dovranno, pertanto, consultare periodicamente il sito internet sopra indicato per prendere visione di ogni aggiornamento relativo alla presente procedura concorsuale.

Le candidate e i candidati devono presentarsi alle prove d'esame muniti di un valido documento di riconoscimento.

In caso di presenza di candidate o candidati con diagnosi di disturbi specifici dell' apprendimento (DSA), la commissione esaminatrice adotta le misure necessarie in riferimento al decreto della Presidenza del Consiglio dei Ministri – Dipartimento della funzione pubblica del 9 novembre 2021. A tal fine, la candidata o il candidato interessati dovranno fare esplicita richiesta (v. modello “domanda di ammissione”), indicando la misura necessaria, lo strumento compensativo e/o i tempi aggiuntivi richiesti. La richiesta deve essere documentata in modo esplicito mediante una dichiarazione da parte della commissione medico-legale dell'Azienda Sanitaria competente o da parte di equivalente struttura pubblica. A titolo esemplificativo, in caso di grave disortografia, alla candidata e al candidato potrà



beispielsweise im Falle einer schweren Dysorthographie die Möglichkeit gegeben werden, die schriftliche Prüfung durch ein mündliches Gespräch mit ähnlichem fachlichen Inhalt zu ersetzen; bei Lese-, Schreib- oder Rechenschwierigkeiten können, gemäß dem oben genannten Dekret vom 9. November 2021, Hilfsmittel, je nach den individuellen Bedürfnissen der Kandidatin / des Kandidaten, eingesetzt werden. Die eventuell von der Prüfungskommission gewährte zusätzliche Zeit darf 50 % der für die schriftliche Prüfung vorgesehenen Zeit nicht überschreiten. Auch Menschen mit Behinderungen oder mit Handicap, müssen zusätzlich benötigte Hilfsmittel oder Zeit in Bezug auf ihre Behinderung angeben und wie oben beschrieben dokumentieren, um die Prüfung ablegen zu können.

Aus organisatorischen Gründen müssen Kandidatinnen, die wegen Schwangerschaft oder Stillzeit den vorgesehenen Zeitplan nicht einhalten können, die zuständige Verfahrenssekretärin oder den zuständigen Verfahrenssekretär im Voraus unter folgender E-Mail-Adresse informieren: personalaufnahme@provinz.bz.it.

Die Termine der Wettbewerbsprüfungen werden mindestens 15 Tage vor den jeweiligen Prüfungen veröffentlicht.

Die mündlichen Prüfungen werden in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen der Kandidatinnen/Kandidaten, beginnend mit Buchstabe A durchgeführt.

Die Mitteilung betreffend die Genehmigung der Allgemeinen Bewertungsranordnung wird im Amtsblatt der Region veröffentlicht.

Prüfungsprogramm

Mindestens eine der schriftlichen Prüfungen - und in jedem Fall die mündlichen Prüfungen - müssen in der Sprache der Sprachgruppe abgelegt werden, der die Bewerber angehören oder der sie angegliedert sind (italienische oder deutsche Sprache). Diese Regel gilt nicht für Bewerber, die der ladinischen Sprachgruppe angehören. Letzere können die Prüfungen entweder in italienischer oder in deutscher Sprache ablegen (GvD vom 15. Mai 2023, Nr. 65).

Schriftliche Prüfung:

- Übersetzung italienischer Texte ins Deutsche
- Übersetzung deutscher Texte ins Italienische
- sprachliche Überarbeitung eines Textes deutsch/italienisch (Zahlenkontrolle,

essere data la possibilità di sostituire la prova scritta con un colloquio orale di analogo contenuto disciplinare; in caso di difficoltà di lettura, scrittura o di calcolo potranno essere impiegati strumenti compensativi conformemente al citato decreto del 9 novembre 2021, in base alle singole necessità della candidata o del candidato. I tempi aggiuntivi eventualmente concessi dalla commissione esaminatrice non possono eccedere il cinquanta per cento del tempo stabilito per lo svolgimento della prova scritta. Anche le persone diversamente abili o con handicap, devono indicare ausili o tempi aggiuntivi in relazione al proprio handicap per sostenere le prove d'esame (da documentare come sopra).

Per motivi organizzativi, le candidate impossibilitate al rispetto del calendario previsto per motivi dovuti a gravidanza o allattamento devono avvertire preventivamente la segretaria ovvero il segretario della procedura inviando un'e-mail all'indirizzo assunzionipersonale@provincia.bz.it.

Le date delle prove d'esame vengono pubblicate non meno di 15 giorni prima dell'inizio delle prove stesse.

Gli esami orali saranno svolti seguendo l'ordine alfabetico del cognome delle candidate/dei candidati a partire dalla lettera A.

La comunicazione riguardante l'approvazione della graduatoria di merito viene pubblicata nel Bollettino della Regione.

Programma d'esame

Almeno una delle prove scritte e comunque le prove orali – devono essere sostenute nella lingua del gruppo linguistico al quale gli aspiranti appartengono o sono aggregati (lingua italiana o lingua tedesca). La regola non trova applicazione per le e gli aspiranti appartenenti al gruppo linguistico ladino, per i quali resta ferma la facoltà di sostenere le prove di esame a scelta nella lingua italiana o in quella tedesca (v. D.Lgs. 15 maggio 2023, n. 65).

La prova scritta consisterà in:

- traduzione di testi dall'italiano al tedesco
- traduzione di testi dal tedesco all'italiano
- revisione linguistica di un testo tedesco/italiano (controllo di cifre, ortografia e



Rechtschreib- und Grammatikprüfung,
Ausdruck, Stil)

grammatica, correzione dell'espressione e
della formulazione nonché dello stile)

Mündliche Prüfung:

- Besprechung der Texte der schriftlichen Prüfung
- Abfrage von Fachkenntnissen im Übersetzungsbereich (Techniken, CAT-Tools, Terminologie, Automatische Übersetzung, Post-Editing usw.)
- Abfrage von Kenntnissen über das Organigramm der Autonomen Provinz Bozen

Die Kandidatin/Der Kandidat muss eine Reihe von Fragen beantworten, die nach dem Zufallsprinzip gezogen werden.

Zudem kann die persönliche Eignung anhand eines strukturierten Fragebogens geprüft werden.

Die Gesamtpunktezahl der Bewertungsrangordnung ergibt sich aus der Summe der Punkte der schriftlichen und der mündlichen Prüfung, und zwar nur dann, wenn der Kandidat oder die Kandidatin alle Prüfungen bestanden hat. In der Regel werden pro Prüfung jeweils höchstens 10 Punkte vergeben. Die Prüfungskommission kann in jedem Fall eine andere Höchstpunktezahl anwenden, wenn sie die Ansicht vertritt, dass diese sich für die jeweiligen Prüfungen besser eignet. Wer auch nur eine der Prüfungen nicht besteht, besteht den Wettbewerb nicht und wird vom Verfahren ausgeschlossen.

Zum Wettbewerbsverfahren wird auch zugelassen, wer einen Antrag über die Mobilität gemäß Art. 18 des Bereichsübergreifenden Kollektivvertrags vom 12.02.2008 sowie Art. 21 des Bereichsvertrags vom 04.07.2002 gestellt hat. Nach Abschluss des Wettbewerbes werden zwei getrennte Rangordnungen erstellt: eine für die Mobilität, die den Vorrang für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle hat, und eine für den öffentlichen Wettbewerb.

Bewertungskriterien

Im Allgemeinen werden folgende Rahmen-Bewertungskriterien angewandt:

Qualität der Übersetzungen und der sprachlichen Überarbeitung:

- Richtigkeit und Präzision
- Vollständigkeit
- Logik, Kohärenz

La prova orale verterà su:

- discussione sui testi della prova scritta
- conoscenze nell'ambito della traduzione (tecniche, tipologie testuali, strumenti di traduzione assistita, traduzione automatica, post-editing, terminologia ecc.)
- nozioni sull'organigramma della Provincia autonoma di Bolzano

La candidata/Il candidato dovrà rispondere a una serie di domande estratte in modo casuale.

Inoltre, potrà venire esaminata l'idoneità personale della candidata/del candidato sulla base di un questionario strutturato.

Il punteggio complessivo nella graduatoria finale del concorso è dato dalla somma dei punteggi della prova scritta e della prova orale, a condizione che entrambe le prove risultino superate. Di regola, per ciascuna prova possono essere assegnati un massimo di 10 punti. La commissione esaminatrice può comunque adottare un diverso punteggio massimo se ritenuto più adatto alle specifiche prove d'esame. Chi non supera tutte le prove non supera il concorso e ne è escluso.

Al concorso è ammesso anche chi ha presentato domanda per la mobilità tra gli enti, ai sensi dell'articolo 18 del Contratto collettivo intercompartimentale 12.02.2008 nonché dell'articolo 21 del Contratto di comparto 04.07.2002. Al termine del concorso si formano due graduatorie separate: una per la mobilità – che avrà la precedenza per la copertura del posto bandito – e una per il concorso pubblico..

Criteri di valutazione

Per la valutazione delle prove valgono in generale i seguenti criteri di massima:

Qualità degli elaborati scritti prodotti

- Correttezza e precisione
- Completezza
- Logica e coerenza



- Klare Struktur
- Verständliche, klare Formulierung
- Korrekte Verwendung der Fachterminologie, idiomatischer Ausdruck
- Sprachliche Qualität insgesamt (keine Rechtschreib- und Grammatikfehler, angemessener Stil, korrekter Ausdruck usw.)

Persönliche Fähigkeiten:

- Teamfähigkeit
- Umgang mit Konfliktsituationen
- Fähigkeiten im Hinblick auf übersetzungsbezogene Recherche und Vertiefung fachlicher Inhalte
- Präzision

Die Prüfungskommission kann die Bewertungskriterien im Laufe der ersten Sitzung ergänzen und spezifizieren.

Besetzung der Stelle

Gemäß Art. 10 Absatz 14 der Durchführungsverordnung über die Aufnahme in den Landesdienst (Dekret des Landeshauptmanns Nr. 22 vom 2. September 2013) bleibt das mit befristetem Arbeitsverhältnis beschäftigte Personal, welches zu einem Wettbewerbsverfahren eingeladen wird und ohne triftigen Grund nicht daran teilnimmt oder den Wettbewerb nicht besteht, bis zum Ablauf des Auftrags im Dienst, es sei denn, ihm wird unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen gekündigt, da Geeignete sonst nicht beschäftigt werden können. Sind keine Geeigneten vorhanden, kann das Arbeitsverhältnis auf Antrag des zuständigen Direktors oder der zuständigen Direktorin erneuert oder verlängert werden.

Nützliche Hinweise

Für eventuelle Auskünfte steht das Amt für Personalaufnahme zur Verfügung: ✉ claudia.weger@provinz.bz.it oder ☎ 0471 41 15 65

Diese Ankündigung wird mit sofortiger Wirksamkeit auf der Internetseite der eJob-Börse bis zum 15.02.2024 veröffentlicht.

- Strukturierung chiara
- Formulazione efficace
- Corretto uso dell'idiomatica e della terminologia
- Qualità linguistica (assenza di errori grammaticali e ortografici, scelta di uno stile adeguato e di espressioni pertinenti)

Capacità personali:

- Propensione al lavoro in team
- Gestione dei conflitti
- Capacità di ricerca e di approfondimento di materie specifiche funzionali alla correttezza della traduzione
- Precisione

La commissione può integrare e precisare i criteri di valutazione nella prima riunione.

Copertura del posto

In base all'articolo 10, comma 14 del regolamento di esecuzione sull'accesso all'impiego provinciale (decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22), il personale in servizio a tempo determinato che, invitato a partecipare a una procedura concorsuale, non si presenti agli esami senza fondato motivo, o che non li superi, rimane in servizio fino alla scadenza dell'incarico, fatto salvo che non vi siano altri candidati o candidate idonei, che altrimenti non potrebbero essere assunti. In tal caso è previsto il licenziamento con un termine di preavviso di 30 giorni. In mancanza di candidate e candidati idonei, il rapporto di lavoro può essere rinnovato o prorogato su richiesta del direttore o della direttrice competente.

Indicazioni utili

Per eventuali informazioni le candidate e i candidati possono rivolgersi all'Ufficio assunzioni personale: ✉ claudia.weger@provincia.bz.it oppure ☎ 0471 41 15 65.

Il presente avviso viene pubblicato sul sito eJobLavoro con decorrenza immediata fino al 15.02.2024.